

## Postdoc (m/w/d)

### Augenklinik und Poliklinik

Das LMU Klinikum ist eines der größten und leistungsfähigsten Universitätsklinika in Deutschland und Europa. 48 Fachkliniken, Abteilungen und Institute mit einer exzellenten Forschung und Lehre ermöglichen eine Patientenversorgung auf höchstem medizinischen Niveau. Hieran sind rund 11.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beteiligt.

Arbeitsort	Campus Großhadern	Einstiegsdatum	Zum nächstmöglichen Datum
Arbeitszeit	Vollzeit	Bewerbungsfrist	Nächstmöglich
Einrichtung	Augenklinik und Poliklinik	Referenz-Nr.	2024-K-0110
Bereich	AG Gentherapie		

### Ihr Aufgabenbereich

- Der / Die erfolgreiche Postdoktorand:in wird im Labor von Prof. Stylianos Michalakis an drittmittelgeförderten Projekten arbeiten, die sich mit der Optimierung von viralen Vektoren, der Entwicklung von Gentherapieansätzen und deren Translation in die Klinik beschäftigen.
- Die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit den anderen Forschungsbereichen der Arbeitsgruppe und der DFG-Forschungsgruppe (FOR5621) OCU-GT: Entwicklung neuartiger Gentherapie zur Adressierung von Augenkrankheiten mit hohem medizinischen Bedarf wird erwartet.


### Unsere Anforderungen

- Sie verfügen über einen Dokortitel in den Biowissenschaften mit Schwerpunkt auf erblichen oder erworbenen Augenkrankheiten, molekularer Pharmakologie, Neurowissenschaften und/oder Gentherapie.
- Zusätzliche Kenntnisse der Biologie viraler Vektoren, der Transkriptomanalyse oder einschlägiger Krankheitsmodelle sind von Vorteil.
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Motivation, ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten und Teamfähigkeit.
- Nachgewiesene experimentelle und Publikationserfahrung auf dem Gebiet der Zellbiologie und Molekularbiologie sowie Erfahrung mit viralen Vektoren sind erforderlich.
- Kenntnisse der Bioinformatik (R, Matlab, Python) sind wünschenswert.

## Unser Angebot

- Die Arbeitsgruppe Gentherapie widmet sich der Entwicklung neuer therapeutischer Strategien für erbliche und erworbene Netzhauterkrankungen auf der Grundlage von viralen Vektoren, Gene Editing, Transkriptionsregulation und rekombinanten Antikörpern, als auch der Aufklärung genetischer, molekularer und zellulärer Mechanismen degenerativer und neovaskulärer Augenerkrankungen. Die Arbeitsgruppe leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung innovativer (Gen-)Therapiekonzepte und deren Translation in die Klinik. Unser Labor ist Teil der Augenklinik der LMU München, befindet sich auf dem biomedizinischen Forschungscampus München-Großhadern und bietet ein interaktives und international vielfältiges wissenschaftliches Umfeld.
- Die Stelle ist ab sofort zu besetzen und zunächst auf zwei Jahre befristet, wir streben jedoch eine langfristige Zusammenarbeit an.
- Es ist auch eine Teilzeitbeschäftigung möglich.
- Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) einschließlich aller im Öffentlichen Dienst üblichen Zulagen.

## Angebote und Leistungen des Arbeitgebers

 Fort- und Weiterbildungen	 Jobticket
 Betriebliche Altersvorsorge	 Vergünstigungen
 Kinderbetreuungsangebote	 Personalwohnraum
 Mobile Arbeit (bei Eignung)	

Herr Prof. Dr. Michalakis, Stylianos



+49 89 440053083

## Bewerbungsformat

Bitte verwenden Sie das Online-Formular für Ihre Bewerbung

<http://www.lmu-klinikum.de/4ea59b211499d61b>

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Fahrt- und Reisekosten erstatten können, die durch Vorstellungsgespräche entstehen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass postalische Bewerbungen nicht zurückgesendet, sondern datenschutzkonform vernichtet werden.

Für postalische Bewerbungen gilt auch der [Datenverwendungshinweis!](#)

**Gemeinsam. Fürsorglich. Wegweisend.**